

in Überzieher auf dem Rücken und gleite, immer an der Böschung vorbei, zu Thal; bequemste Art, und gefahrlos,- warum machen's die andern nicht auch so.-

Vm. dictirt.- Tgb. 86, Briefe.-

Zu Tisch (mit Kolap) R. L.-

Mit C. P. Abds. (Währinger) Kino: Byrd Südpol.- -

Allein zu Haus gegessen.-

26/3 Traum: Mit Aslan die dämmerige Dreihufeisengasse (ungefähr) hinab, schlage ihm vor, zwei Cyclen meiner Stücke zu geben, zuerst die Stilstücke, erinnre ihn, wie gut er als Herzog in Beatrice gewesen.-

Tel. C. P. - bessre Nachrichten.-

Suz., recht nervös.-

Dict. Briefe.

Zu Tisch (mit Kolap) Fr. v. Klimbacher.

- Ein wenig mit dem Roman beschäftigt.-

Um 7 Dr. Thomasberger; wegen der Bibliografie meiner Schriften. Allerlei angesehen.- Hofr. Pollak, Kolap, C. P.; Nachtmahl; recht angeregte Conversation -

27/3 Vm. Besorgungen;- zu Suz., die zu Bett. Bald auch ihre Schwägerin Christel. (Gestrige Vorstellung „Gang“ etc.)

- Bei Julius zu Tisch (Schwager Hans).

Abd. mit C. P. Kino (Mariahilf) Monte Carlo (Lubitsch Operette), mit ihr bei mir genachtm.-

28/3 Dictirt (Brief Körner;- für die Bibliografie (Thomasberger)).-

Gegen Abend zu Suz. (die bettlägrig); bei ihr Eva M.-

- Zum Nachtm. bei mir H. K.-

29/3 S.- Früh tel. O. (Berlin) - tel. Dora (Berlin) - die üblichen Tel.-Gespräche.-

Mit C. P. ins Spital gefahren;- Karl P. im ganzen besser, trotz verhältnismäßig hoher Nachm.-Temperaturen.

- Mit seiner Frau Magda weg, sie zu ihrer Großmutter gebracht;- ich Cottage San. zu Metz und Frau. In ihrem Zimmer, dann mit ihnen unten gegessen.- Spirituelles und telepathisches.- Über ihre Krankheit (die sich hier sehr besserte).- Neuerliche sehr herzliche Einladung nach Amerika.-

- Abds. zu C. P.;- mit ihr (Schweden) Kino;- Die Republik befiehlt, widerlich;- mit C. P. bei mir genachtm.-

30/3 Früh R. L. Behandlung.-

Dictirt Körner Brief weiter.-

Viel telef.-